



## SIS gehört zu Siemens

### Bundesweiter Aktionstag am 1. März 2010!

Seit der Siemens-Vorstand bekannt gegeben hat, die SIS-Beschäftigten nicht nur in eigene Betriebe der Siemens AG zu überführen, sondern im Sommer 2010 in eine rechtlich eigenständige Tochtergesellschaft auszugliedern, reißt der Protest nicht ab. Zumal die Betroffenen befürchten, dass der Arbeitgeber - in bekannter Einfallslosigkeit - zur Kostensenkung erneut die Entgelte reduzieren und Personal abbauen will.



#### Aktionstag am Montag, den ersten März 2010

Für Montag, den 1.3.2010, haben IG Metall-VertreterInnen aus allen neu gebildeten Betriebsratsregionen einen bundesweiten Aktionstag geplant. An diesem Aktionstag soll der Protest der Beschäftigten unter dem Motto „SIS gehört zu Siemens“ bundesweit gleichzeitig sichtbar werden. Die Aktionen an den einzelnen Standorten reichen von Info-Veranstaltungen über Flugblattverteilungen und die schon etablierten Montagsspaziergänge hin bis zu größeren, öffentlichen Protestkundgebungen.

**Bitte beachten Sie daher die örtlichen Informationen zu den aktuellen Aktionsangeboten an Ihrem Standort! Auskünfte und Informationen dazu erhalten Sie bei Ihren IG Metall-Betriebsräten und -Vertrauensleuten im Betrieb.**

Ein wichtiges gemeinsames Ziel der Beschäftigten ist es, die geltenden Tarifverträge mit ihren Schutzbestimmungen zu erhalten. Die SIS-Betriebe müssen auf Basis der IG Metall-Tarife tarifgebunden bleiben!

An allen großen und vielen kleinen SIS-Standorten haben die Beschäftigten in den vergangenen Monaten gemeinsam mit anderen von Ausgliederung betroffenen Geschäftseinheiten deutlich über 11.500 Protestunterschriften gesammelt und gehen teilweise jede Woche auf die Straße.

Das Management reibt sich verwundert die Augen, mit wie viel Energie, Einfallsreichtum und Durchhaltevermögen die IT-Spezialisten ihre eigenen Vorstellungen gegen die des Managements vertreten.

(Fortsetzung auf der Rückseite) ►

#### Wir rufen Sie auf:

- ➔ Schließen Sie sich den Protestaktionen an!
- ➔ Zeigen auch Sie im Betrieb mit den Buttons „SIS gehört zu SIEMENS“ Ihre Meinung und Ihren Protest!
- ➔ Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr und unterstützen Sie die IG Metall-KandidatenInnen mit Ihrer Stimme!
- ➔ Werden Sie Mitglied, um Ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und sich Gehör zu verschaffen! Es gibt immer nur ein enges Zeitfenster, Management-Entscheidungen zu beeinflussen!





➤ (Fortsetzung) Die „Montagsspaziergänge“ haben sich standortübergreifend als Form des dauerhaften Protestes gegen die Pläne des Managements etabliert.

**Die wichtigsten Forderungen:**

- Erstellung eines nachhaltigen Geschäftskonzepts, das den Erhalt der Arbeitsplätze und Qualifikationen der Beschäftigten in den Vordergrund stellt. Die Entgelte auf Basis der geltenden Tarifverträge sind branchenüblich und marktkonform! Statt die Entgelte ständig nach unten zu schrauben, sollen anspruchsvolle Aufgabengebiete forciert werden, die für die Beschäftigten auch in Zukunft die Entgelte sichern.
- Statt erneut über Personalabbau nachzudenken und den Bereich immer weiter schrumpfen zu lassen, sollen die Prozesse effektiver und damit kostengünstiger gestaltet werden. Durch mehr Kundennähe statt Zentralisierung oder Verlagerung ins Ausland muss Kundenakzeptanz vor allem Siemens-intern zurückgewonnen werden. Aber auch Siemens muss wissen: kundenaher, gute IT-Dienstleistung gibt's nicht zum Discount-Preis!

- Ständiges Umstrukturieren muss ein Ende haben, weil damit nutzlos Aufwand erzeugt wird, der letztlich nur die Verantwortlichkeiten verwischt.
- Das Aufgabenspektrum reicht vom typischen Outsourcing-Geschäft, also Übernahme von Rechenzentrum- und IT-Dienstleistungen, bis zu IT-Consulting, Systemintegration, Projektgeschäft und Softwareentwicklung. Eine einseitige Fokussierung auf das Outsourcing ist nicht der richtige Weg und aufgrund der hohen Akquisitions- und Anlaufkosten im Outsourcing auch zu riskant.
- Die Beschäftigten wollen ihre Leistungen im Siemens-Konzern und (neben den externen Kunden) für den Siemens-Konzern erbringen. Die enge Verbindung mit Siemens und seiner Marktmacht ist das Alleinstellungsmerkmal von SIS und für das Überleben des Bereichs unbedingt erforderlich. SIS ist und war kein Global Player auf dem Weltmarkt. Es ist absurd, SIS an die Börse bringen zu wollen. Das erfreut höchstens Spekulanten und kostet Tausende von Arbeitsplätzen.

**Beitrittserklärung** Gemeinsam stark.

Name		Vorname		Geburtsdatum		Geschlecht M/W	
Land	PLZ	Wohnort		Telefon			
Straße		Hausnummer		E-Mail			
beschäftigt bei/PLZ/Ort				Tätigkeit/Beruf/Ausbildung/Studium		<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit	
Bruttoeinkommen in Euro		Bankleitzahl		Bank/Zweigstelle		Konto-Nummer	
Beitrag		Kontoinhaber/in/Fremdzahler/in		Eintritt ab			

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

**Einzugsermächtigung:**  
 Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebenen Girokontos einzuziehen.  
 Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort / Datum / Unterschrift

geworben durch (Name, Vorname)

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder/Kampagnen, 60519 Frankfurt am Main

Mitgliedsnummer

... oder nutzen Sie den Online-Beitritt unter [www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten) !